



SCHAFFRATH

UNIQUE SINCE 1923



*Welcome
to our unique
brand*



FINE JEWELLERY
HANDCRAFTED IN GERMANY



Christian Schaffrath

Als passionierter Markenstratege treibt Christian Schaffrath mit Herzblut die Entwicklung von SCHAFFRATH zur Premium-Niche-Brand voran. Der studierte Betriebswirt und erfahrene Diamantaire ist Urenkel des Unternehmensgründers Adam Schaffrath und führt die Bereiche Diamanten, Vertrieb sowie Kommunikation und Marketing.



Alexander Leuz

Alexander Leuz ist Goldschmied und seit 25 Jahren der visionäre Kopf hinter SCHAFFRATH. Der Urenkel von Adam Schaffrath ist Inhaber in vierter Generation und gestaltet mit viel Liebe zum Detail die außergewöhnlich eleganten Schmuckkreationen mit revolutionärem Charakter.

WILLKOMMEN BEI SCHAFFRATH



Am Anfang steht immer eine Vision. Seit fast 100 Jahren prägen die Familien Leuz und Schaffrath das Unternehmen mit ihren Visionen und im Kontext ihrer Zeit. Über alle Generationen hinweg eint uns dabei die Passion für unser Handwerk und die Leidenschaft für den schönsten Stein der Welt - den Diamanten.

Unter dem Signet des Einhorns, das mit seiner Ästhetik und Reinheit, Schönheit und Magie die Essenzen unseres Schmuckdesigns symbolisiert, haben wir uns als feine, exklusive Manufaktur für unverwechselbare Diamantschmuckkreationen einen Namen in der internationalen Welt des Schmucks gemacht.

Nicht ohne Stolz blicken wir heute auf das Erreichte zurück und auf eine bewegte Zeit, in der wir so vieles anders gemacht haben und uns doch treu geblieben sind. Täglich arbeiten wir mit Akribie und Hingabe daran, uns zu entwickeln und weiterhin verführerische und einzigartig schöne Schmuckstücke entstehen zu lassen. Denn noch wir sind nicht am Ziel unserer Visionen. Wir tragen das Feuer weiter. Für uns und unsere Familien!


Alexander Leuz


Christian Schaffrath



INHALT



| | | |
|------|---------|---|
| – 1 | 6 - 15 | THE NEW LOOK BILDER VON ELEMENTARER KRAFT |
| – 2 | 16 - 23 | DIE MARKE SCHAFFRATH DIAMANTSCHMUCK IM ZEICHEN DES EINHORNS |
| – 3 | 24 - 25 | SCHAFFRATH – GLANZSTÜCKE DES DESIGNS CHRONIK UNSERES SCHAFFENS – EIN AUSZUG |
| – 4 | 26 - 33 | LIBERTÉ® DER ERSTE RING DER WELT MIT FREI BEWEGLICHEM DIAMANTEN |
| – 5 | 36 - 39 | BEHIND THE SCENES EIN SHOOTING HART AM WIND |
| – 6 | 40 - 34 | BOUTIQUE-OPENING SYLT IM HERZEN DER INSEL |
| – 7 | 44 - 45 | AUSZEIT FÜR DIE SEELE UNSER PAUSENREZEPT |
| – 8 | 46 - 49 | UNSER MARKENAUFTRITT FÜR DIE AUGEN, FÜR DIE SINNE |
| – 9 | 50 - 57 | CALLA – IKONE DES SCHMUCKS PURE MAGIE UND SINNLICHKEIT |
| – 10 | 62 - 63 | PORTRAIT ALEXANDER LEUZ KREATIVER KOPF UND SCHMUCKDESIGNER |
| – 11 | 64 - 67 | COLORTAIRE DIAMONDS GO BOHÈME |
| – 12 | 68 - 77 | MEISTERLICHES JUWELENHANDWERK KOSTBARKEITEN DER HIGH JEWELLERY |
| – 13 | 78 - 79 | WERT UND BEWERTUNG VON DIAMANTEN SCHAFFRATHS KLEINE DIAMANTENKUNDE |
| – 14 | 80 - 81 | DIAMANTENKOMPETENZ SEIT GENERATIONEN IHR STEIN UNTER UNSERER LUPE |
| – 15 | 82 | FEUER, FUNKEN, LEIDENSCHAFT IMPRESSUM |



THE NEW LOOK



BILDER VON ELEMENTARER KRAFT

Die SCHAFFRATH Kampagne ist eine Hommage an die Kraft und Schönheit der Elemente, deren Zusammenspiel wir eines der faszinierendsten Naturphänomene überhaupt verdanken: den Diamanten. Geboren tief im Innern der Erde, freigelegt durch die Macht vulkanischer Aktivitäten und zum Leben erweckt durch Meisterhand, um seine ganze Strahlkraft und Magie zu entfalten. Jeder Stein von naturgewaltiger Schönheit. Jedes Stück ein Unikat. So einzigartig und unverwechselbar wie der Mensch, der es trägt. Das ist unsere Welt, das ist unsere Leidenschaft. Das ist Diamantschmuck von SCHAFFRATH.

*Diamantschmuck von naturgewaltiger
Schönheit. Im Einklang der Elemente.
Im Einklang mit sich selbst.*













DIE MARKE SCHAFFRATH



DIAMANTSCHMUCK IM ZEICHEN DES EINHORN

Das Hanauer Traditionshaus SCHAFFRATH gehört zu den innovativsten Diamantschmuckmanufakturen des Landes und verfügt über ein Renommee mit internationaler Strahlkraft. Seit der Gründung 1923 hat sich das familiengeführte Unternehmen kontinuierlich weiterentwickelt und es damit geschafft, die Marke mit ihren reichen Traditionswerten in die Zukunft zu führen und dabei immer wieder neue Maßstäbe in Design und Qualität zu setzen. Bis heute werden im Stammhaus alle Arbeitsschritte unter einem Dach koordiniert und zusammengeführt: vom Konzept über den Entwurf bis zur Fertigung.

Das Einhorn steht für die Einzigartigkeit der Marke Schaffrath. Es symbolisiert Ästhetik und Reinheit, Erhabenheit und Stärke, Schönheit und Magie und spiegelt so die Kernessenzen unseres Schmuckdesigns wider.



2020



1923



DIAMANTSCHMUCK
MANUFAKTUR
SEIT

I

O





SCHAFFRATH IM WANDEL DER ZEIT

15.
Januar
1923



ADAM SCHAFFRATH
Sohn eines Goldschmieds
und ausgebildeter Diamantschleifer (1892-1963)



ALOIS SCHAFFRATH
Manufaktur (1904-1975)

Die Brüder Adam und Alois Schaffrath gründen mit sechs Diamantschleifern die Diamantenmanufaktur Gebrüder Schaffrath.

1928



Gebrüder Schaffrath erweitert seine Expertise und übernimmt auch das Rondieren, bei dem der

Diamant seine Grundform erhält. Der Betrieb wächst und zieht in eine eigene Manufaktur.

1925



Das Unternehmen trägt sich ins Handelsregister der Stadt Hanau ein. Die traditionsreiche Stadt in Hessen ist als Schmuckstadt weltbekannt und ist eines der vier wichtigsten Schmuckzentren Deutschlands.

1926



QUALITÄT
Schon früh ist bei Gebrüder Schaffrath Standard, was heute als Gütesiegel des Diamanhandels gilt: die graduierte Sicherheit.

1929

Weltwirtschaftskrise. Dank exzellenter Wertarbeit kann das Unternehmen weiterhin Aufträge gewinnen.



1931



Neben dem Schleifen von Diamanten gehört nun auch das Spalten der Rohdiamanten zum Produktprozess im Unternehmen.

1936

Der Betrieb wächst auf ca. 60 Mitarbeiter an, als die Manufaktur um eine moderne Sägerei erweitert wird.



1939-1947

Mit Ausbruch des Zweiten Weltkriegs kommen schwere Zeiten. Der Betrieb ruht. Ein Luftangriff zerstört große Teile der Manufaktur. Deutschland liegt in Trümmern.

Der Wiederaufbau beginnt. Der gute Ruf, den sich Gebrüder Schaffrath vor dem Krieg erarbeitet hat, bringt dringend benötigte neue Aufträge.

1951-1954

Im Betrieb werden nicht mehr nur fremde, sondern auch eigene Diamanten geschliffen und in einer eigenen Steinabteilung verkauft. Aufgrund starker Nachfrage arbeiten bis zu 400 Diamantschleifer für Gebrüder Schaffrath in Werkstätten weit über die Region hinaus.



1960



DER »RITTERSCHLAG«
Erstmals darf Gebrüder Schaffrath hochwertige Rohware vom Diamantmonopolisten De Beers einkaufen.

SCHAFFRATH GENEALOGIE 1892 - 2020



1963



Das 40-jährige Firmenjubiläum: Seit drei Generationen ist das Unternehmen in Familienbesitz.



Eine neue Generation setzt sich neue Ziele: die Fertigung einer eigenen Schmuckkollektion.

1967



Meisterliches Juwelierhandwerk: eine Collier-Anfertigung für einen ausländischen Kunden.



Gebrüder Schaffrath gliedert dem Betrieb eine Fasser- und Polierwerkstatt an.

1970



Die graduierte Sicherheit wird als Gütesiegel in der Unternehmenskommunikation sichtbar.

Mit der Gründung einer eigenen Schmuckabteilung sind alle Voraussetzungen für die Schmuckherstellung geschaffen.

1972-1973



Die erste Teilnahme an einer Schmuckmesse in Kopenhagen. Viele weitere Messen, z. B. die Inhorgenta in München.

Eröffnung eines eigenen Büros an der Diamantbörse in Frankfurt am Main.

1975-1988

ZIELSETZUNG
Die Schmuckfertigung soll umsatzstärkster Unternehmenszweig werden. Die Firma wächst weiter.

Um das steigende Auftragsvolumen zu bewältigen, wird die Schmuckfertigung vergrößert.

1990-1995

Im Laufe der Jahre unterstützt De Beers Gebrüder Schaffrath mit verschiedenen Werbekampagnen.

Gebrüder Schaffrath erhält die Rechte für den Alleinverkauf des Flanders Brilliant in Deutschland.

2003



SCHAFFRATH
Brillant Variation
mit 80 Facetten.



Mit der EDITION 80 feiert Gebrüder Schaffrath sein 80-jähriges Bestehen. Speziell für diese Edition wird ein eigener Diamantschliff entwickelt: der »Schaffrath-Cut« mit 80 Facetten.



2009-2014

NAMENSÄNDERUNG
Die Marke verjüngt und internationalisiert sich: Aus Gebrüder Schaffrath wird SCHAFFRATH.
EXPANSIONSKURS
SCHAFFRATH knüpft neue strategische Kontakte und

schaft mit Liberté" den Aufstieg ins int. Premiumsegment.
ALLIANZEN
Sechs führende deutsche Schmuckmanufakturen, darunter SCHAFFRATH, gründen »German Finest«.

Gegenwart

Christian Schaffrath und Alexander Leuz etablieren SCHAFFRATH mit neuen Visionen und Konzepten als internationale Premium-Niche-Brand. Innovative Funktionen und einzigartige Designideen machen

SCHAFFRATH unverwechselbar am Markt. Die Marke mit dem Einhorn im Logo gewinnt Jahr für Jahr an Bekanntheit und ist ein distinguiertem Global Player geworden, der heute Schmuckstücke in alle Welt exportiert.



CHRISTIAN SCHAFFRATH
Der studierte Betriebswirt steigt 2009 in die Geschäftsführung ein.



ALEXANDER LEUZ
Der Designer und Goldschmied ist seit 1994 im Unternehmen und seit 2007 in der Geschäftsführung.





SCHAFFRATH DIE MANUFAKTUR



FACETTENREICHE HANDWERKSKUNST MADE IN GERMANY

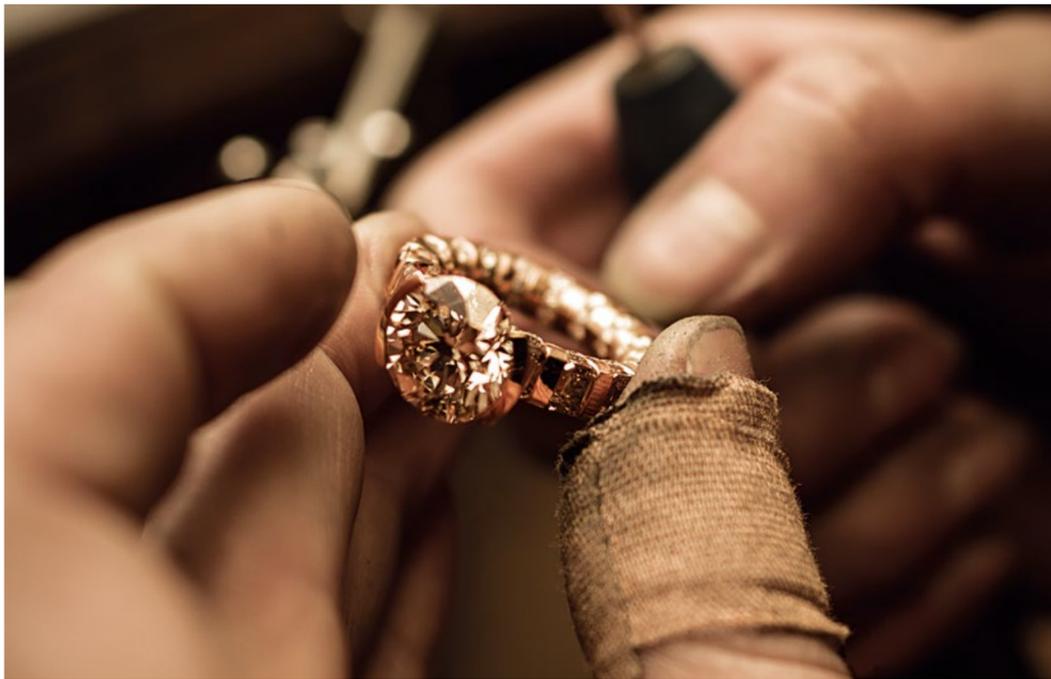
Ursprüngliche Handwerkskunst in all ihren Facetten trifft bei SCHAFFRATH auf brillante Materialien und einzigartige Designideen. Es ist dieses Zusammenspiel aus Leidenschaft, Hingabe, Kreativität, Einfühlungsvermögen, innovativem Denken und Perfektionsbesessenheit, das hier Schmuckstücke entstehen lässt, die ihresgleichen suchen. Gefertigt für Menschen mit höchsten Anforderungen an Qualität und Design - und Menschen mit einem feinen Gespür für die Seele des Schmucks.

Auf die Vergangenheit bauen, um die Zukunft zu gestalten. Bei Schaffrath entstehen wegweisende Designkreationen von höchster Wertigkeit.

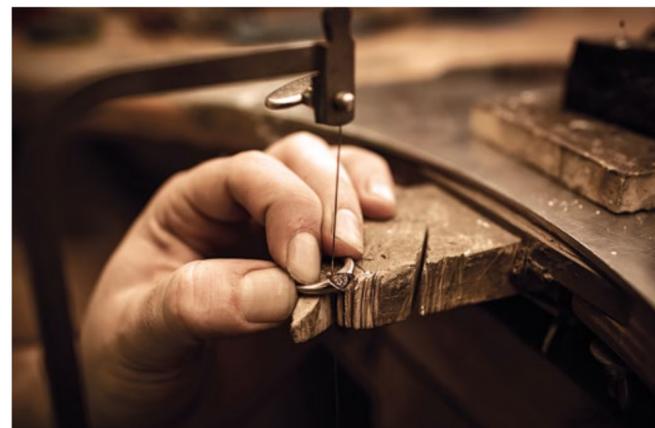
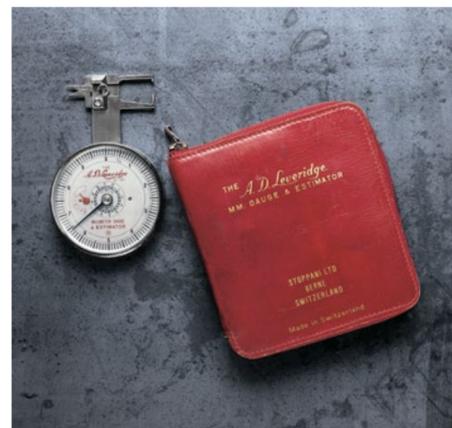


Erklärungen: AJ = Auszange, JZ = Inzange, A = Ablauf, G = Gegen

Die Fertigung von
Diamantschmuck ist eine
filigrane Meisterleistung und
ein zeitaufwendiger Prozess,
der höchstes Augenmaß
und absolute Konzentration
erfordert.



Künstler, Können und
Perfektionisten: Bei Schaffrath
arbeiten Diamantexperten,
Goldschmiede, Politeure und
Fasser Hand in Hand.



Nicht Maschinen, sondern
Menschen sind es, die bei
Schaffrath jedem Stein und
jedem Stück Edelmetall Leben
und Seele einhauchen.



SCHAFFRATH GLANZSTÜCKE DES DESIGNS



VENDETTA
»2005«



DOLCE
»2013«



THE DIAMOND CONSPIRACY
»2015«



ZOOM
»2010«

CHRONIK UNSERES SCHAFFENS EIN AUSZUG

Anfang der Nullerjahre sind Christian Schaffrath und Alexander Leuz in die Geschäftsführung eingestiegen und haben Marke und Design mit ihren Visionen neuen Schliff verliehen. Seitdem sind viele einzigartige, mit Preisen gewürdigte Schmuckkreationen zum Portfolio hinzugekommen, denen allen eins gemeinsam ist: Sie erzählen eine Geschichte. Entwickelt rund um einen unkonventionellen Konzeptgedanken oder eine raffinierte technische Funktion, weitergedacht und vollendet in Form, Farbe, Material und Namensgebung. So ist jedes einzelne SCHAFFRATH Schmuckstück ein Kunstwerk in sich: mit Inhalt, Charakter und Seele.

VENDETTA (2005) Die Waffe der Frau. Eine gefährlich schöne Schmuckkollektion aus blitzendem Platin mit blutrotem Inlay. Voller erotischer Power, glühender Leidenschaft und verhängnisvoller Hingabe. Ursprünglich konzipiert für den kleinen Finger, symbolisch angelehnt an die Form eines Schlagrings.

DOLCE (2013) Ist das sündhaft süße Leben, ein Ring wie ein unwiderstehliches Konfekt, verlockend und verführerisch. Durch vier unterschiedliche Grundkomponenten kann Dolce individuell in Farbe, Edelmetall und Besatz zusammengestellt werden. Gewinner des COUTURE Design Awards und des Jewelers' Choice Awards 2013.

THE DIAMOND CONSPIRACY (2015) Ein Diamantring, der sein Kostbarstes, 123 Brillanten, konspirativ im Innern verborgen hält. Ein revolutionäres Konzept entgegen allen Konventionen, wertvollen Schmuck gut sichtbar für andere zu präsentieren. Conspiracy ist pures Understatement und interpretiert Schmucktragen als ein absolut persönliches, fast eigensinniges Erlebnis.

ZOOM (2010) ist eine bahnbrechende und patentierte Ringinnovation, die sich stufenlos in der Weite verstellen und so nach Lust und Laune passgenau an jedem Finger

tragen oder sogar zum Armreif auszoomen lässt. Abgebildet mit 72 Diamanten.

1 SCHAFFRATH ACCESSOIRES (2017) Unser Sublabel für zeitgeistige Accessoires aus Manufakturherstellung. Hero der Kollektion: THE UNICORN, ein urbaner Unisex-Anhänger aus Stahl und mit 18-karätigem Gold-Layer.

2 SYMPHONIE (2007) Wie um einen Notenkopf schmiegen sich die unzähligen Diamanten in harmonischem Gleichklang um den Farbsstein Turmalin.

3 (2014) + 7 (2015) CLASSICS Ringe von zeitloser Eleganz - wie alle Schmuckstücke aus dieser Linie. Hier mit formschönem Twist.

4 PATCHMATCH (2020) Alle Pieces der neuen Kollektion sind zart und mädchenhaft verspielt im Look und lassen sich nach Herzenslust miteinander mixen und matchen.

5 SYMPHONIE (2007) Eine elegante Ringkomposition mit wasserblauem Aquamarin in Navetteschliff.

6 RING IVY (2012) Zart geschwungen wie eine Efeuranke. Vom Deutschen Diamant Club zum Ring des Jahres 2012 gewählt.

8 LA LUNA (1998) Ring in Halbmondform. Für La Luna entwickelt SCHAFFRATH eine revolutionäre Fasstechnik - das Einlötvorfahren. Der Diamant kann erstmals einseitig, fast schwebend im Schmuck eingefasst werden (damit war die Grundlage für die patentierte Liberté®-Fassung geschaffen). Die zeitlose Schmuckikone wurde jüngst vom Deutschen Diamant Club zum Ring des Jahres 2020 gekürt.

9 (2007) +11 (2009) UNITY Neuinterpretation des klassischen Cocktailrings in Lucky-Eight-Form. Stein und

Haut der Trägerin berühren einander und werden zu einer magischen Einheit. Abbildungen mit Rauchquarz, rosafarbenem Turmalin und seitlichem Brillantbesatz.

10 ZOOM (2010) siehe links

12 PROTEGÉ (2016) Beschütze, was du liebst. Wie eine zärtliche Umarmung neigt sich der Protégé um den Brillanten in seiner Mitte. Ausgezeichnet vom Deutschen Diamant Club zum Ring des Jahres 2016.

13 KORONA (2000) Die Korona einer Sonnenfinsternis diente zur Inspiration für diese Schmuckkollektion: Kreisförmig strahlt die Diamantkorona im Korpus der Schmuckstücke und enthüllt ihren inneren Wert erst auf den zweiten Blick.

14 40085 (1978) Zeitlos schön. Ein Klassiker, der seinem Namen alle Ehre macht. Seit über 20 Jahren unverändert im Programm.

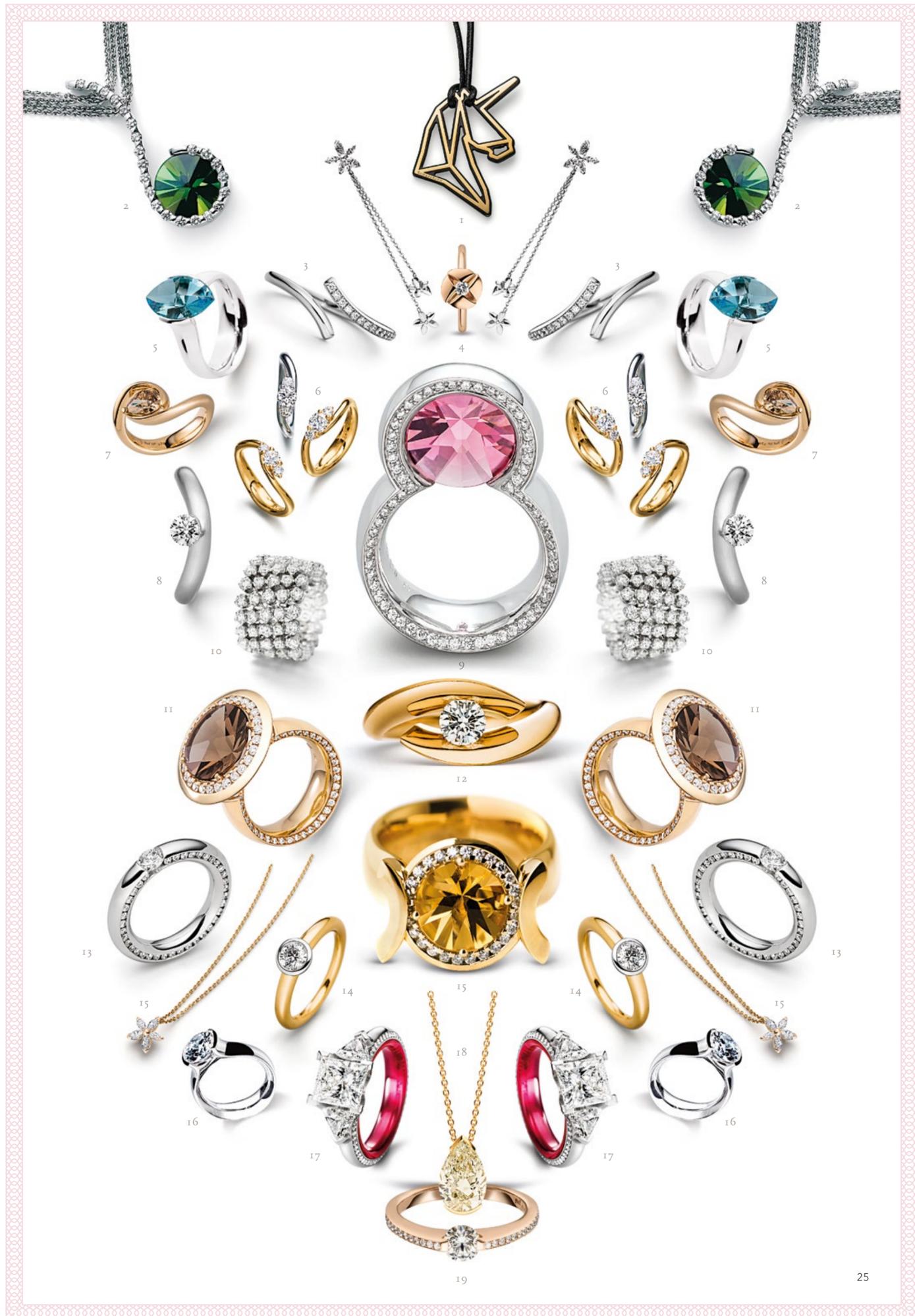
15 LIBERTÉ® FASHION (2009) Cocktailring mit frei beweglichem Farbsstein. Ein extravagantes Mode-Statement.

16 37002 (2005) Ein All-Time-Favourite der Classics-Serie. Ein purer Solitär. Unaufdringlich und elegant.

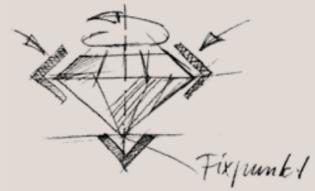
17 VENDETTA MODELL V1000 (2012) The Power of Love. Spezialanfertigung für eine arabische Königstochter mit mittig thronendem Diamanten. Natürlich im Princess-Schliff.

18 CLASSICS (2019) Sinnlicher Diamantanhänger in klassischer Tropfenform.

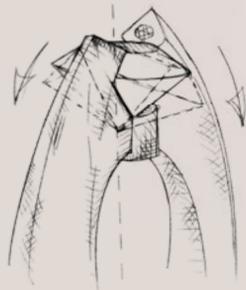
19 LIBERTÉ® MODELL L2N23 (2020) ist Bekenntnis und Versprechen zugleich. Aus unserer aktuellen Verlobungsring-Kollektion.



04



LIBERTÉ®



DER ERSTE RING DER WELT MIT
FREI BEWEGLICHEM DIAMANTEN

Mit dem Liberté® hat SCHAFFRATH 2002 eine absolute Weltneuheit präsentiert und so ziemlich alle Kriterien des bis dato technisch Möglichen in der Diamantschmuckherstellung auf den Kopf gestellt. Während der Diamant in herkömmlichen Fassungen fest verankert ist, verleiht das patentierte Liberté®-Fassungssystem dem Stein eine vollkommene Bewegungsfreiheit von 360°. Mit atemberaubendem Ergebnis: Jede noch so kleine Bewegung verändert die Position des Diamanten und lässt ihn im Licht tanzen. Gleich einem funkelnden Feuerwerk wird das Licht von den unzähligen Facetten des Steins zurückgeworfen und strahlt so in allen Spektralfarben und in alle Richtungen. Mehr als 1000 Stunden Entwicklungszeit hat es gebraucht, um das Kunstwerk Liberté® zur Vollendung zu bringen.

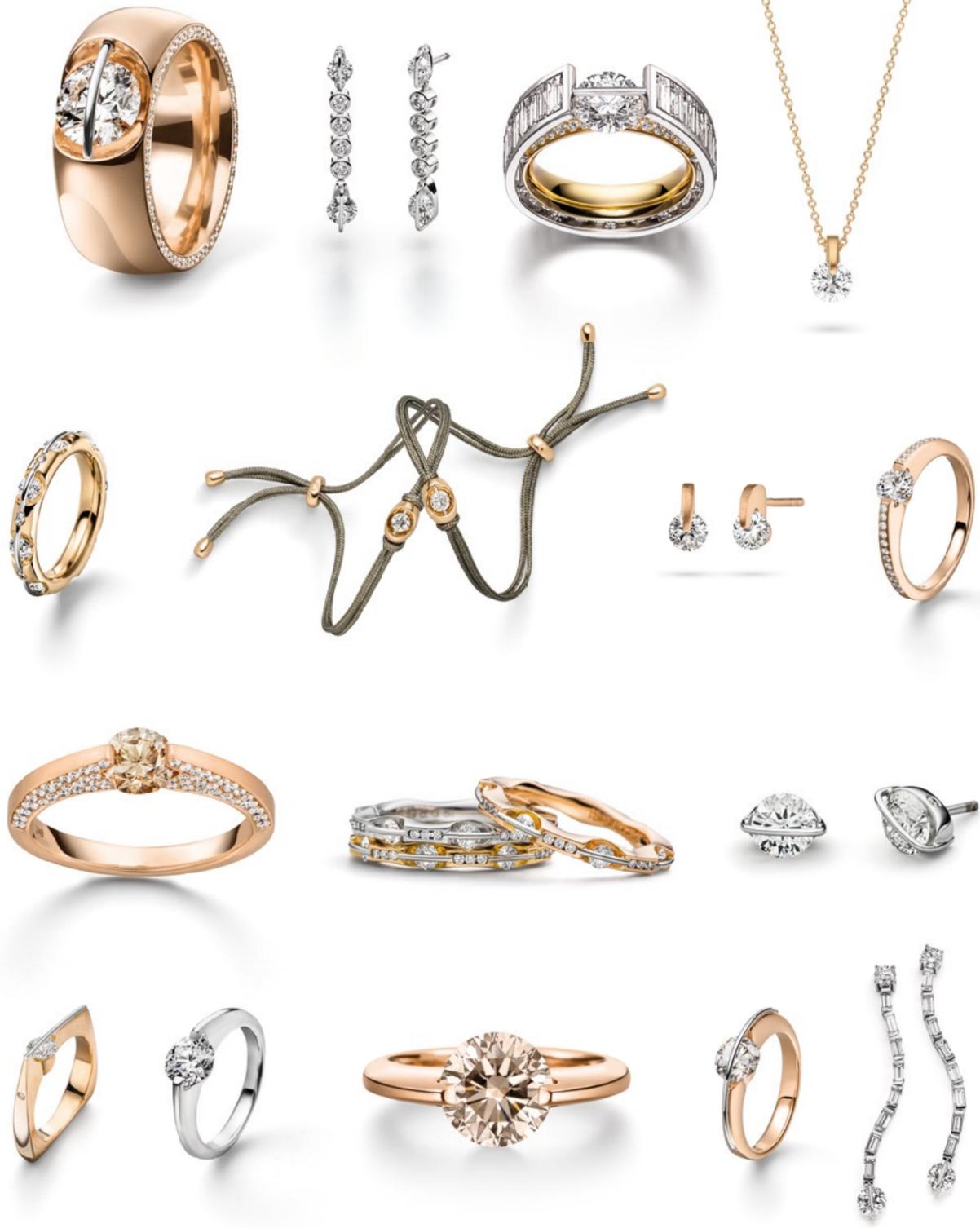
*Faszinierendes Lichterspiel:
Der Liberté® verzaubert mit einzigartiger Brillanz.*





LIBERTÉ® L1001

Das patentierte Liberté®-Prinzip des frei beweglichen Diamanten verleiht nicht nur den luxuriösen Ringen der Kollektion ihre einzigartige Brillanz. Es kommt auch in passenden Colliers und Anhängern, in Ohr- und Armschmuck oder in Manschettenknöpfen zum Tragen.



360° Bewegungsfreiheit lassen den Diamanten tanzen und seine Strahlkraft in alle Richtungen wirken.

Im Liberté® ist der Diamant von allen Seiten und in seiner ganzen Schönheit zu sehen.



Nur ein filigraner Bogen aus einer Platin-Iridium-Legierung fixiert den Stein punktuell auf der Ringschiene. Alternativ kann der Diamant auch zwischen zwei seitliche Halterungen gesetzt werden.

Der Liberté® ist der erste »ungefasste« Diamantring der Welt. Das Zusammenspiel von Licht und Bewegung entfacht sein spektakuläres Diamantfeuerwerk.









BEHIND THE SCENES



EIN SHOOTING HART AM WIND

Sylt. Insel der Extreme. Der Weite. Des Lichts. Und des Winds. Schauplatz der Elemente und damit perfekte Kulisse für unsere Kampagne.

Pre-Production: Vorbereitung und Planung sind bei Outdoor-Shootings alles. Inselwetter ist tückisch und wechselhaft – allzumal im April. Produktionsteam und Model sind eingeschworen. Equipment und Technik präpariert. Locations und Abläufe festgelegt. Outfits, Styling, Schmuckstücke bestimmt. Wettervorhersage: heiter bis wolkig. Das passt, wir sind bereit!

Shooting-Tag: 7.00 Uhr. Aufbruch zur ersten Location. Wetterbedingungen – apokalyptisch. Schäumend aufgepeitschte See, horizontaler Regen, orkanartige Böen, Temperatur 5 Grad Celsius. Wer kann, läuft weg. Wir bleiben. Mit vereinten Kräften strotzen wir den Naturgewalten. Model und Fotograf arbeiten hart am Wind und hart an der Belastungsgrenze. Improvisationskunst ist alles. Aber unser Durchhalten zahlt sich aus, belohnt uns doppelt: mit tollen, ausdrucksstarken Fotos und – Sonne. Nach langen, kräftezehrenden Stunden im Sturm können wir unser Shooting bei herrlichem Sonnenschein und nahezu windgeschützt in den Dünen des Lister Ellenbogens zu Ende bringen. Was für ein Tag, was für ein Wetter! Was für eine Kulisse!

*Ausdrucksstark, naturgewaltig und schön.
Die fertige Bildstrecke spricht für sich.*



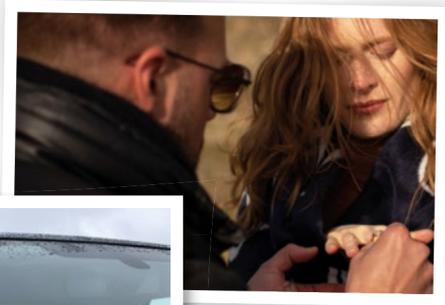
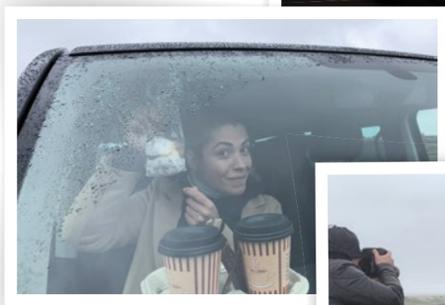
Die Kälte stand unserem Model ins Gesicht geschrieben. Wann immer möglich, hüllten wir sie in Decken. Sie hat eisern durchgehalten und alles aus sich rausgeholt.



Schau mal, diese Einstellung kommt richtig gut. Lass uns mehr davon machen. Improvisation ist eben alles. Kameraassistent Nr. 2 hatte zu diesem Zeitpunkt bereits mit allem abgeschlossen.



Auch der Kaffee wurde in Sicherheit gebracht.



Bodenkontakt - Fotograf und Material am Limit. Keine Anstrengungen wurden gescheut, um den perfekten Schuss zu landen.



So ein Strandkorb ist eine feine Sache. Hier bleib ich, schützt prima vor dem fiesen Wind.



Hier gehts zum Film.



Family on board. Als moralische Stütze erwiesen sich die Kleinen, die das Wetter gar nicht so schlimm fanden.



BOUTIQUE-OPENING SYLT



IM HERZEN DER INSEL

Deutschlands nördlichstes Eiland ist nicht nur ein Naturparadies, sondern auch ein absoluter Travel-Hotspot, dessen illustres Epizentrum in Kampen liegt. Genau hier, in prominenter Lage auf dem Strömwai, hat SCHAFFRATH seine erste Shop-in-Shop-Boutique eröffnet. In den Räumen seines Juweliergeschäfts präsentiert Inhaber Matthias Zimmer neben eigenem Manufaktur Schmuck nun in exklusiver Partnerschaft auch Schmuckstücke der Marke SCHAFFRATH. Zum Anfassen, Erleben und Verlieben.

Weitere SCHAFFRATH Boutiquen in ausgesuchten Lagen sind bereits angedacht und in Planung.

*Warum nicht das Angenehme mit dem Praktischen verbinden?
Besuchen Sie Schaffrath auf Sylt und nehmen Sie im Urlaub ganz
entspannt und ohne Stress Ihren neuen Traumschmuck ins Visier.*

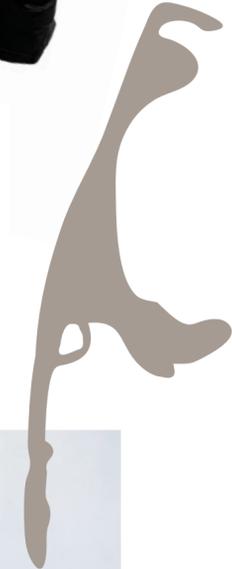
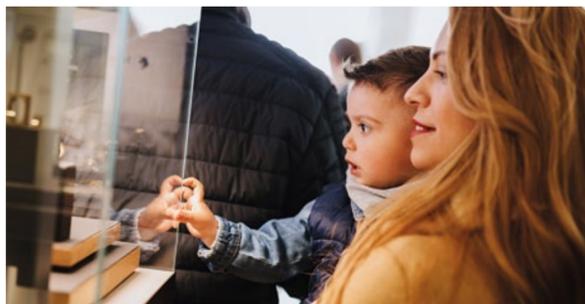


Matthias Zimmer, Familienjuwelier in dritter Generation, Stammsitz Castrop-Rauxel



EINE PERSÖNLICHE REFLEXION ÜBER LEIDENSCHAFTEN UND ÜBER NÄGEL MIT KÖPFEN:

»2015 war ich das erste Mal auf Sylt. Ich war ein bisschen skeptisch und voreingenommen. Aber kaum war ich da, verliebte ich mich so leidenschaftlich in diese Insel, dass ich noch während des Urlaubs einen Laden anmietete. Nach zwei wunderbaren Jahren vor Ort brauchte ich einen neuen Standort, weil die alte Immobilie einem Neubau weichen musste. In Aussicht waren durchweg nur sehr große Objekte. Ich suchte einen starken Partner, mit dem ich diesen Raum füllen konnte und der gleichzeitig der anspruchsvollen Sylter Klientel entsprechen würde. An unserem Stammsitz hatten wir bereits prima Geschäftsbeziehungen mit SCHAFFRATH. Seit einer Schmuckmesse in Las Vegas kannte ich die sympathischen Jungs aus Hanau auch persönlich. Ich rief sie an. Nach diesem Telefonat ging alles ganz schnell. Denn wie der Zufall es wollte, hatten die beiden die Verwirklichung einer SCHAFFRATH Boutique bereits auf der Uhr und quasi ein fix und fertiges Shop-in-Shop-Konzept in der Schublade. Wir konnten also gleich loslegen und Nägel mit Köpfen machen. Das hat mich beeindruckt. Die Zusammenarbeit mit SCHAFFRATH macht einfach Spaß - geschäftlich und menschlich.«



Die Schaffrath Boutique in den Geschäftsräumen von Juwelier Zimmer.



Boutique-Opening Sylt: Gute Stimmung und immer was zu »gucken«. So müssen Partys sein!





AUSZEIT FÜR DIE SEELE

Das Essen mehr als reine Nahrungsaufnahme sein kann, hat man inzwischen auch bei uns in Deutschland entdeckt. Gutes Essen und das Selberkochen stehen hoch im Kurs. Vielfalt, Abwechslung, Frische, die Qualität der Zutaten, ihre Herkunft, ihre Produktionsweise, all das ist in den letzten Jahren immer mehr in unseren Fokus gerückt. Und das ist gut so, denn es

steigert unser Bewusstsein für den Wert der Dinge. Gerade wir bei SCHAFFRATH wissen, wie essenziell die Qualität von Rohstoffen für die Verarbeitung ist und damit fürs Ergebnis. Aber Essen kann noch viel mehr, als uns mit guter Energie und besten Nährstoffen zu versorgen. Es schenkt uns Genussmomente und Entspannung. Es bringt uns zusammen an einen Tisch und schafft Ruhe und Raum für Gespräche.

Bei SCHAFFRATH ist das gemeinsame Kochen längst zum Ritual geworden. Es ist Teil unserer Unternehmenskultur, unseres Selbstverständnisses. Es ist unsere Zeit, den Kopf freizuschaukeln. Unser Break vom Arbeitsalltag. Unsere Auszeit für die Seele.

Anstatt in der Mittagspause hektisch loszurennen, um uns im Supermarkt mit Fertigsalat und Frikadellenbrötchen zu versorgen oder uns in die Schlange vorm nächsten Imbiss einzureihen, um möglichst schnell wieder am Arbeitsplatz zu sitzen, gehen wir's gern mit Muße an. Wer eine Rezeptidee und frische Zutaten hat, ist unser Mann. Und dann legen wir auch schon los. Schnippeln, hacken, rühren, kneten, braten. Erlaubt ist, was Spaß macht und schmeckt. Ein bisschen gehts dann zu wie in guten alten WG-Zeiten, in denen die Küche Mittelpunkt des Lebens war. Wer will, gesellt sich dazu, zum Helfen oder bloß zum Schnacken. Spätestens zum Essen kommt dann alles auf den Tisch: die Kinder, die Partner, die Haustiere, die Schwiegereltern. Autos, Politiker

und Urlaube. Sorgen, Ziele, Wünsche, Sehnsüchte. Sport, Partys und Kultur. Wehwechen, Krankheiten und Tod. Alles ist dabei und von allem etwas – je nachdem, in welche Richtung die Gedanken und Gefühle laufen, wie die Stimmung ist, wie die Zusammensetzung der Runde. Mal gehts stürmisch und froh beschwingt zur Sache, mal selbstreflektiert und beinahe philosophisch. Selbst die Arbeit muss nicht draußen bleiben. Oft genug kommen uns gerade im entspannten Beisammensein die waghalsigsten Ideen, die schärfsten Blickwinkel, die kreativsten Ansätze und konstruktivsten Kritikpunkte in den Sinn. Ohne diese Pausen wären wir nur halb so gut. Denn sie verbessern unser Wohlbefinden, erfrischen unsere Konzentration und beflügeln unsere Produktivität für die Stunden, die noch kommen. Es sind gerade diese Gespräche, ohne Druck und ohne Blick auf die Uhr, die uns gemeinsam wachsen lassen und persönlich und betrieblich weiterbringen.

Natürlich klappt das nicht immer so. Auch wir haben Tage, da gibt es einfach keine Luft für lange Jausen. Da sind Imbiss, Bäcker, Supermarkt und Lieferservice unsere besten Freunde. Und manchmal gibt es Tage, da muss man einfach weg von allem. Raus in die Natur oder rein in die Stadt, andere Leute und Gesichter sehen. Aber immer wieder und so oft es eben geht, versuchen wir, in Küche oder Garten zusammenzukommen und die Pause gemeinsam bei gutem Essen zu genießen. Denn eines haben wir gelernt: Diese Auszeit für die Seele schafft Nähe und Vertrauen. Ohne sie wären wir nicht das Unternehmen, das wir heute sind.

Aber genug der Worte. Jetzt gehts an die Töpfe! Dieser Aroma-Hammer aus gegrillten Doraden entstammt unserer hausinternen Rubrik »einfache Landbauernkost« und gehört zu unseren absoluten Favoriten für den schnellen Mittagstisch. Wir wünschen gutes Gelingen und guten Appetit!

Unser Rezept

Doraden entschnappen, waschen, trocken tupfen. Bauchhöhlen mit reichlich Olivenöl beträufeln und großzügig mit ganzen Knoblauchzehen, Kräutern und Zitronenscheiben füllen. Fische außen leicht einritzen und mit einer Marinade aus Olivenöl und zerstoßenem Meersalz bestreichen. Auf einem mit Backpapier ausgelegten Backblech verteilen und mit restlichen Kräutern und Zitronenscheiben garnieren. Im vorgeheizten Backofen (E-Herd: 200°C / Gas: Stufe 3) ca. 20 Min. knusprig garen, am Ende ca. 3 Min. Grillfunktion zuschalten. Mit frischem Salat und selbst gemachter Salsa verde servieren.

Schnell, lecker und leicht,
so schmeckt uns die Mittagspause
am besten. Bei gutem Wetter
gerne mal im Garten.



5 Doraden
1 ganze Knoblauchknolle
Zitronen
½ Bund Petersilie
3 Stängel Rosmarin
Thymianzweige
Grobes Meersalz
Schwarzer Pfeffer
(Mélange Noir von
Jugo Holland)
Gutes Olivenöl



Ein Schluck Wein darf
natürlich auch nicht fehlen.
Dieser Verdicchio Superiore
von Stefano Antonicucci
überzeugt uns mit feinen
Aromen von Birne
und Aprikose.



UNSER MARKENAUFTRITT



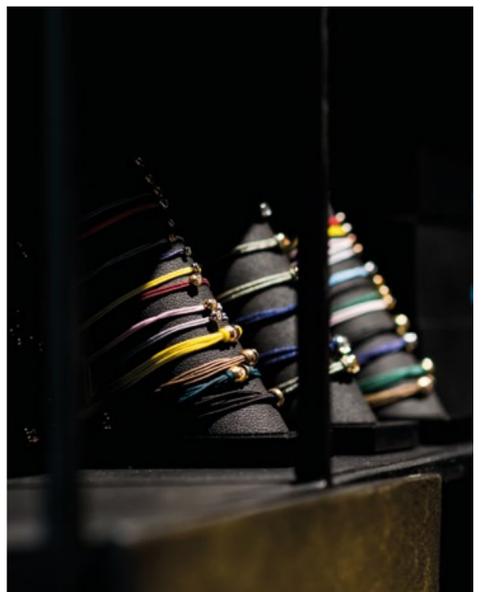
FÜR DIE AUGEN, FÜR DIE SINNE

Unser Markenauftritt unterstreicht, was uns und unseren Schmuck ausmacht: die Liebe zu Design und Formgebung, das Gespür für Qualität und Material, das Spiel mit Kontrasten, die Perfektion in Funktion und Verarbeitung. So wie Diamant und Edelmetall bei SCHAFFRATH am Ende zu einem symbiotischen Gesamtkunstwerk verschmelzen, so setzen wir auch bei der Präsentation unserer Markenwelt auf ein ganzheitlich harmonisches Ambiente aus erlesenen Einzelstücken.

Der Blick für elementare Schönheit leitet uns bei all unserem Tun. Er beschert uns Momente des Innehaltens und der Reflexion, aus denen wir Kraft, Energie und Sinnlichkeit schöpfen. Ob im Raum, in der Natur oder bei der Kreation unserer Schmuckstücke.

*Gekonntes Spiel mit Farben, Formen,
Materialien. Schaffrath sucht
und findet die Harmonie im Kontrast.*







CALLA – IKONE
DES SCHMUCKS



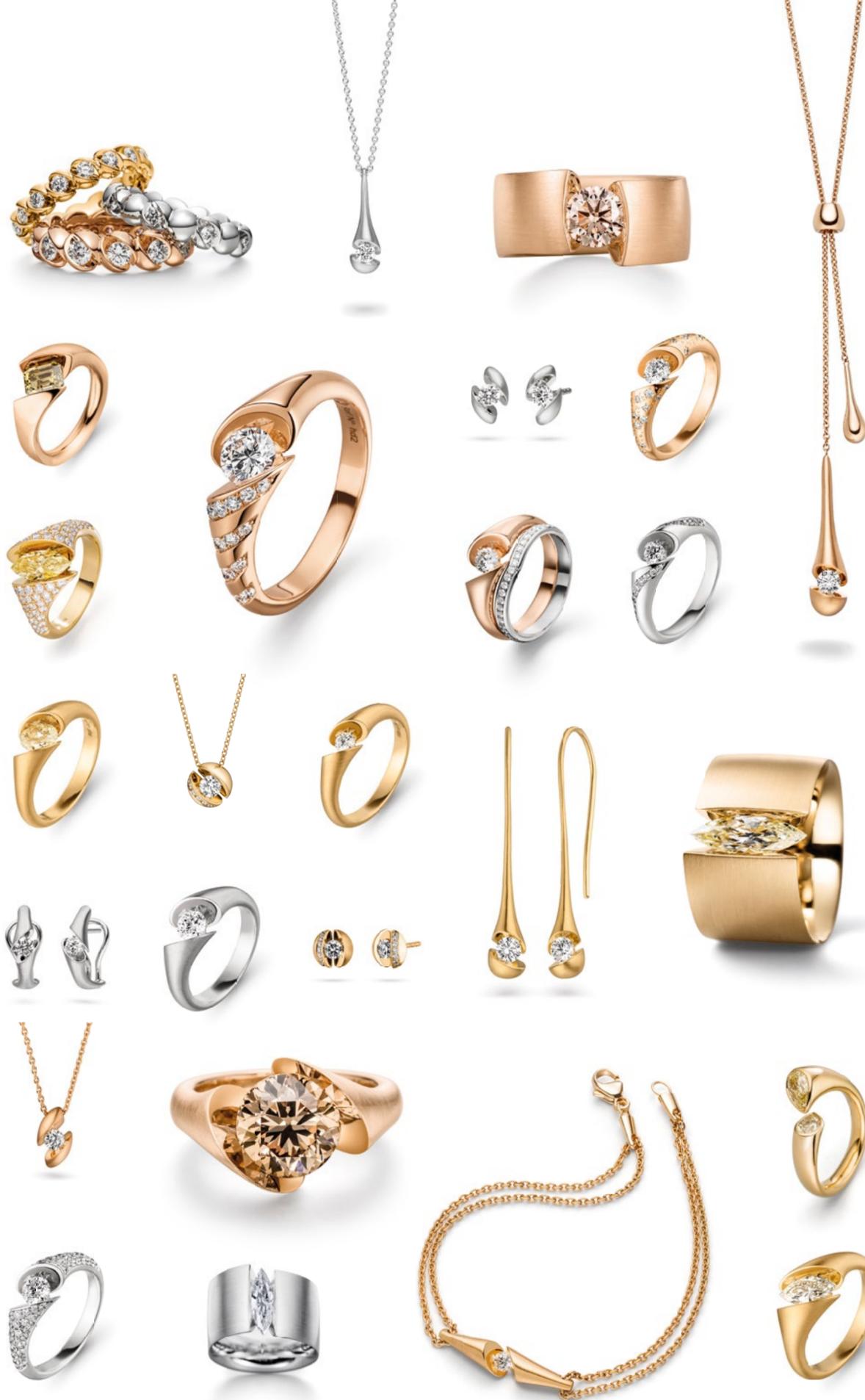
PURE MAGIE UND SINNLICHKEIT

Die Kollektion Calla ist inspiriert von einer der wohl elegantesten und erhabensten Blumen überhaupt. Schon in der Antike galt die Calla als Symbol für Schönheit und Unvergänglichkeit. Ihre weich geschwungene Linienführung findet sich in allen Schmuckstücken der Linie wieder und verleiht ihnen ihre einzigartige Sinnlichkeit.

Der Diamantring Calla mit magischer Spiegeleinfassung ist das Masterpiece dieser Kollektion. 2011 wurde er vom Deutschen Diamant Club zum Ring des Jahres gekürt. Völlig schwerelos scheint der Diamant wie in einer Blüte zwischen zwei kelchförmigen goldenen Blütenblättern zu schweben. Hochglänzende Spiegelflächen, die im spannenden Kontrast zum feinen Matt der Ringschiene stehen, ermöglichen eine besonders funkelnde Lichtreflexion und lassen den Stein magisch strahlen. Die sich sanft verjüngende Ringschiene verleiht dem Ring außergewöhnlichen Tragekomfort.

*Kostbare Blütenkreationen.
Die Kollektion Calla ist unverwechselbar im Charakter.*





CALLA – IKONE DES SCHMUCKS

Alle Modelle der Kollektion Calla sind sowohl mit klassisch rundem Stein im Brillantschliff als auch mit Steinen in Fantasienschliffen wie dem schiffchenartigen Marquise-Schliff oder dem länglichen Oval-Schliff erhältlich. Je nach Form und Farbe erhält Calla so ihren ganz eigenen Charakter.

Magischer Glanz – zwischen den Spiegelflächen scheint der Diamant zu schweben und kann dabei das Licht von allen Seiten perfekt reflektieren.

Je nach individueller Vorliebe gibt es Calla, wie alle Schmuckstücke von Schaffrath, in Roségold, Gelbgold oder Weißgold.



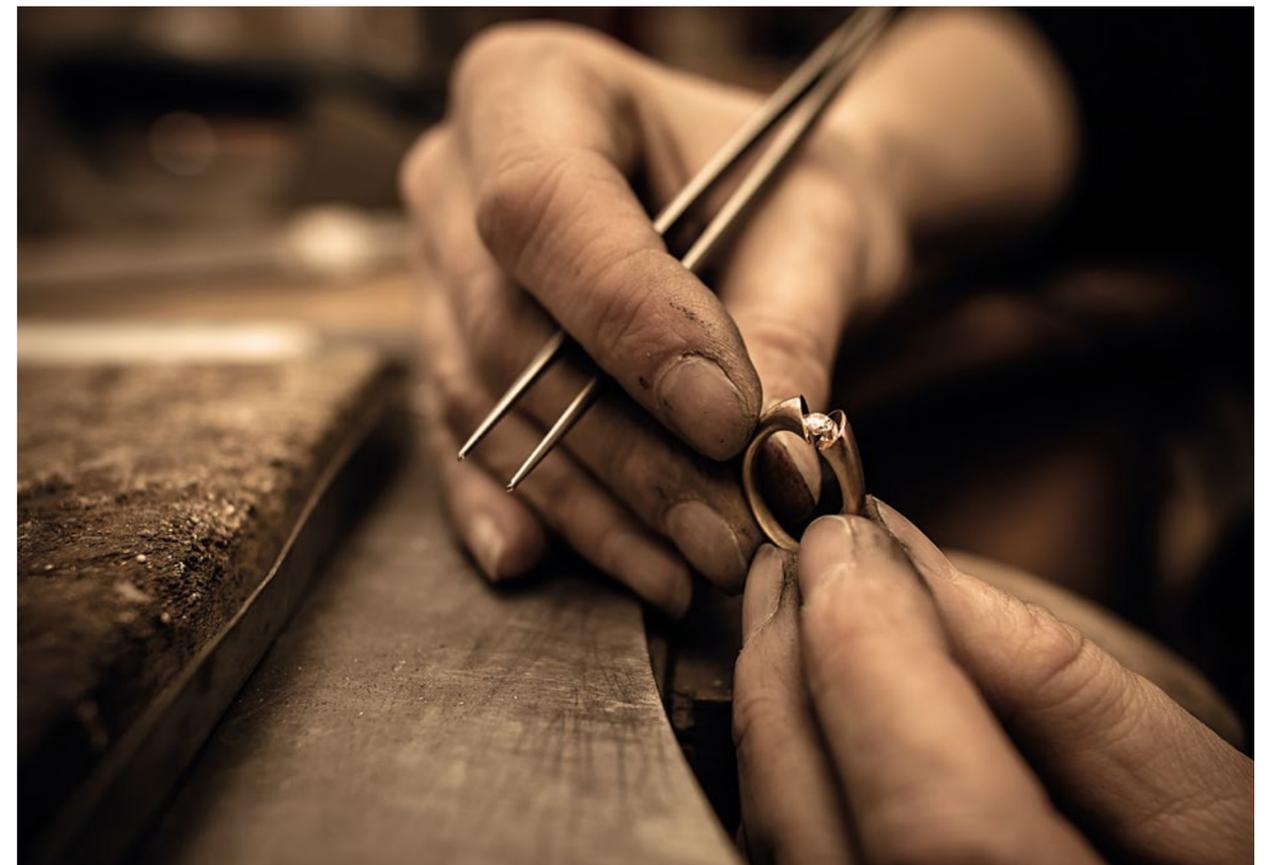
Ein Diamant im Schutze zweier Blütenkelche: Calla ist ein Schmuckstück von höchster Sinnlichkeit. Satinierte und hochglänzende Oberflächen sorgen für einen optisch spannenden Kontrast.

Nie mehr ohne: Die sich sanft nach unten hin verjüngende Ringschiene verleiht dem Ring höchsten Tragekomfort und macht ihn zum ständigen Begleiter.











PORTRÄT ALEXANDER LEUZ

Wenn Alexander Leuz von seiner Arbeit zu erzählen beginnt, ist sein Enthusiasmus kaum zu bremsen und seine Liebe für Details, Schmuck und Design deutlich zu spüren. Aber auch innerlich brodelt und gärt es in ihm in einem fort. Hat ihn eine Idee gepackt, dann lässt ihn diese nicht mehr los, bis der Gedankenknoten platzt. Das kann immer und überall passieren. Mitten in der Nacht, am Esstisch, beim Blick aus dem Fenster.

Für diese Momente braucht Alexander Leuz Papier, weiß und blank. Es ist sein elementarstes Arbeitswerkzeug und ein Synonym für seine Arbeitsweise: Zu jedem Zeitpunkt der Design- und Entwicklungsphase bereit zu sein, alles Bisherige und Gedachte zu verwerfen. Bei null anzufangen. Kompromisslos und konsequent Feststehendes infrage zu stellen. Antworten suchen. Gegenantworten finden. Beweise liefern. Geht nicht gibts nicht und sei die Lage noch so knifflig.

Auf diese Art sind Alexander Leuz spektakuläre Designkreationen gelungen, für die SCHAFFRATH mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet wurde und die der Marke zum internationalen Durchbruch verholfen haben. Zum Beispiel Liberté®. Der erste Ring der Welt mit frei beweglichem Diamanten war 2002 eine Weltsensation, die der Branche schlichtweg den Atem geraubt hat.

Dabei ist der Weg zum Ziel oft lang und steinig. Eine undenkbar Idee verwirklicht sich eben nicht im Handumdrehen. Sonst könnte sich ja jeder ihrer annehmen. Es steckt viel Hingabe dahinter, Biss, Liebe zum Detail, Durchhaltevermögen und Akribie und vor allem die Fähigkeit, sich der Aufgabe immer wieder neu zu nähern und damit die Entwicklung voranzutreiben, manchmal in ungeahnte Bahnen. Das ist ein kräftezehrender Prozess, oft über Monate hinweg oder sogar Jahre. Aufgeben ist nicht!

»Umso überwältigender«, findet Alexander Leuz, »ist dann der Moment der Fertigstellung. Der Augenblick, an dem ich mir den Prototyp zum ersten Mal an den Finger stecke, ihn von allen Seiten betrachte und sagen kann, wow, er ist perfekt!«

Woher kommt dieser Drang, nichts für gegeben zu nehmen und Ideen beharrlich bis zum Ende zu führen?

Aufgewachsen ist Alexander Leuz quasi inmitten der Manufaktur, in der schon die ganze Großfamilie tätig war. Stundenlang hat er als Kind den Diamantschleifern und Goldschmieden bei der Arbeit zugesehen und jeden einzelnen ihrer Handgriffe wissbegierig mitverfolgt. »Allein vom Zuschauen

wurde mir klar, dass man wahnsinnig viel Ausdauer und Leidenschaft mitbringen muss, damit am Ende ein wundervolles Schmuckstück entsteht.«

Freies Denken hat er daheim am Küchentisch gelernt, wo Vater, Mutter und die drei Kinder alle gleichermaßen ihre Meinung äußern, fragen, lachen, diskutieren, denken durften. Laut und eigenständig. Ohne patriarchalische Dominanz.

Auch das Geschichtenerzählen wurde beim gemeinsamen Essen gepflegt.

Besonders beliebt waren die Erzählungen von Vater Jürgen Leuz über Automobilrennfahrer Günter Klass. Der schwäbische Rallye-Europameister von 1966 war ein Onkel von Alexander Leuz und fuhr in den 1960er-Jahren für Porsche und Ferrari. 1967 verunglückte er mit nur 31 Jahren im italienischen Mugello tödlich. Die faszinierenden Storys aus der schillernden Zeit des Motorsports, wo Männer Helden, Abenteurer, Hedonisten und Gentleman zugleich waren, haben Alexander Leuz zu dem glühenden Automobilsport- und Oldtimerfan gemacht, der er bis heute ist.

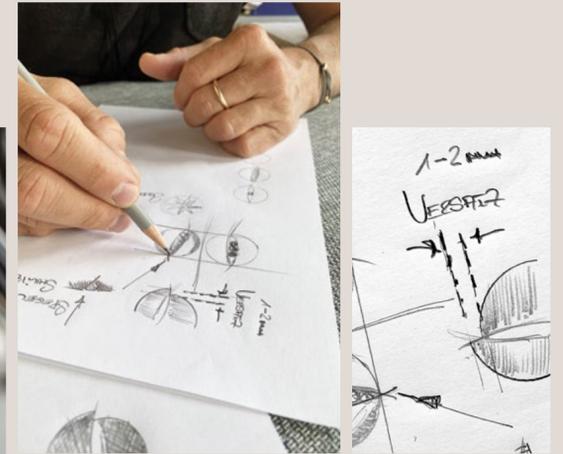
Und zu einem großen Geschichtenerzähler. Mit jeder seiner Kreationen – seien es Paradoxal, Conspiracy oder Vendetta, um nur ein paar zu nennen – erzählt er eine eigene spannende Geschichte: vom einzigartigen Konzeptgedanken über die Wahl von Form, Farbe und Material bis hin zur Namensgebung. So entstehen Schmuckstücke mit Inhalt, Tiefgang und Seele, die sich lesen lassen wie ein Buch und die einen dadurch ganz besonders berühren.

Bei so viel Schönerem, was ist da das Schönste für ihn an seiner Arbeit? »Am allermeisten liebe ich tatsächlich die Vorstellung, dieses eine Schmuckstück für eine Frau zu kreieren, das wie für sie geschaffen ist und zu ihrem lebenslangen Begleiter wird, ein Seelenverwandter quasi, der diese Frau ergänzt, vervollkommnet, mir ihr verschmilzt. Ich erlebe diese Situationen manchmal, wenn eine Frau eine meiner Kreationen entdeckt, sie anlegt und von diesem Moment an weiß, das ist mein Schmuck! Das ist wie bei Cinderella und dem gläsernen Schuh, »a perfect match« und ein unbeschreibliches Hochgefühl für mich als Designer, das mich für all das belohnt, was an Herzblut und Mühe in dieses Schmuckstück geflossen ist«, so Alexander Leuz.

Zum Glück schlummern für die Zukunft noch so einige ungeschliffene Rohdiamanten in Form von unerzählten Geschichten und verblüffenden Konzeptvisionen in seinem Hinterstübchen. Warum nicht mal eine reine Herrenkollektion kreieren oder gar einen Ring, der seinen Aggregatzustand verändern kann? Was denkbar ist, ist machbar für Alexander Leuz. Klar ist, er wird dafür ein weißes Blatt Papier brauchen. Vielleicht schon gleich ...



*Stift. Papier. Los geht's.
Alexander Leuz beim
Entwerfen und Skizzieren
seiner neuen Kollektion.*



*Ziemlich beste Freunde.
Alexander Leuz mit seinem
BMW 3.0 in Fjordblau
metallic. Ein verwirklichter
Traum aus Jugendtagen.*



*Abschalten, runterkommen
und auftanken. Am liebsten
jenseits festgetretener Wege.*



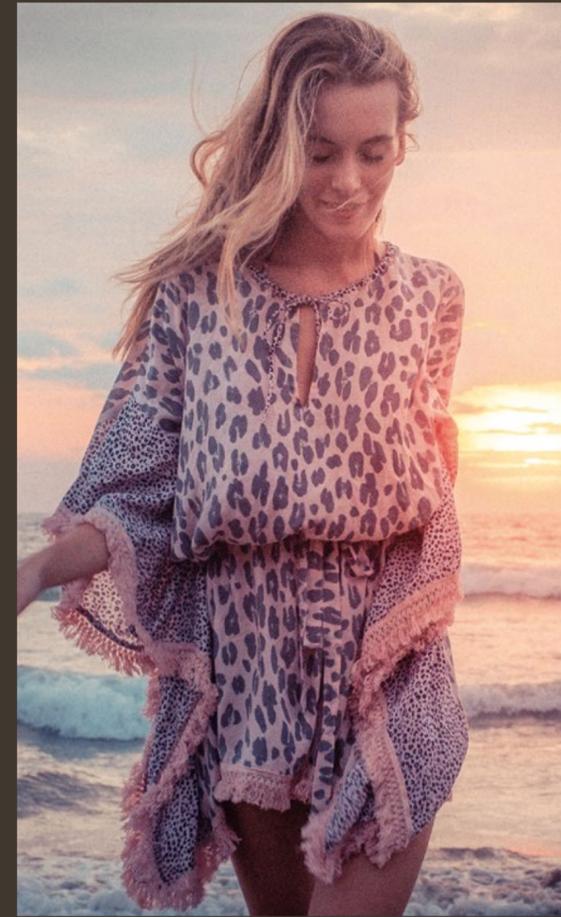
COLORTAIRE


DIAMONDS GO BOHÈME

Lässig, hip und edgy - auch das kann Diamantschmuck sein. Colortaire - eine Wortkombination aus »color« und »solitaire« - ist eine Unisex-Linie, die Glamour, Fashion und Lifestyle stilvoll miteinander kombiniert und dabei höchste Qualitäts- und Fertigungsmaßstäbe wahrt. Glitzernde Solitaire liegen hier fast schwebend in einem schützenden Bett aus Gelbgold, Rosé- oder Weißgold. Die fein gedrehten Textilarmbänder kommen in allen Farben des Lebens und lassen sich dank der innovativen Schließe einfach übers Handgelenk streifen und sicher fixieren. DAS SCHAFFRATH Einhorn-Signet ziert den goldenen Verschluss.

Colortaire ist ein lässiger Begleiter in allen Lebenslagen. Hochwertig und unverkennbar im Look.







MEISTERLICHES JUWELENHANDWERK



48100



L1090



L1062

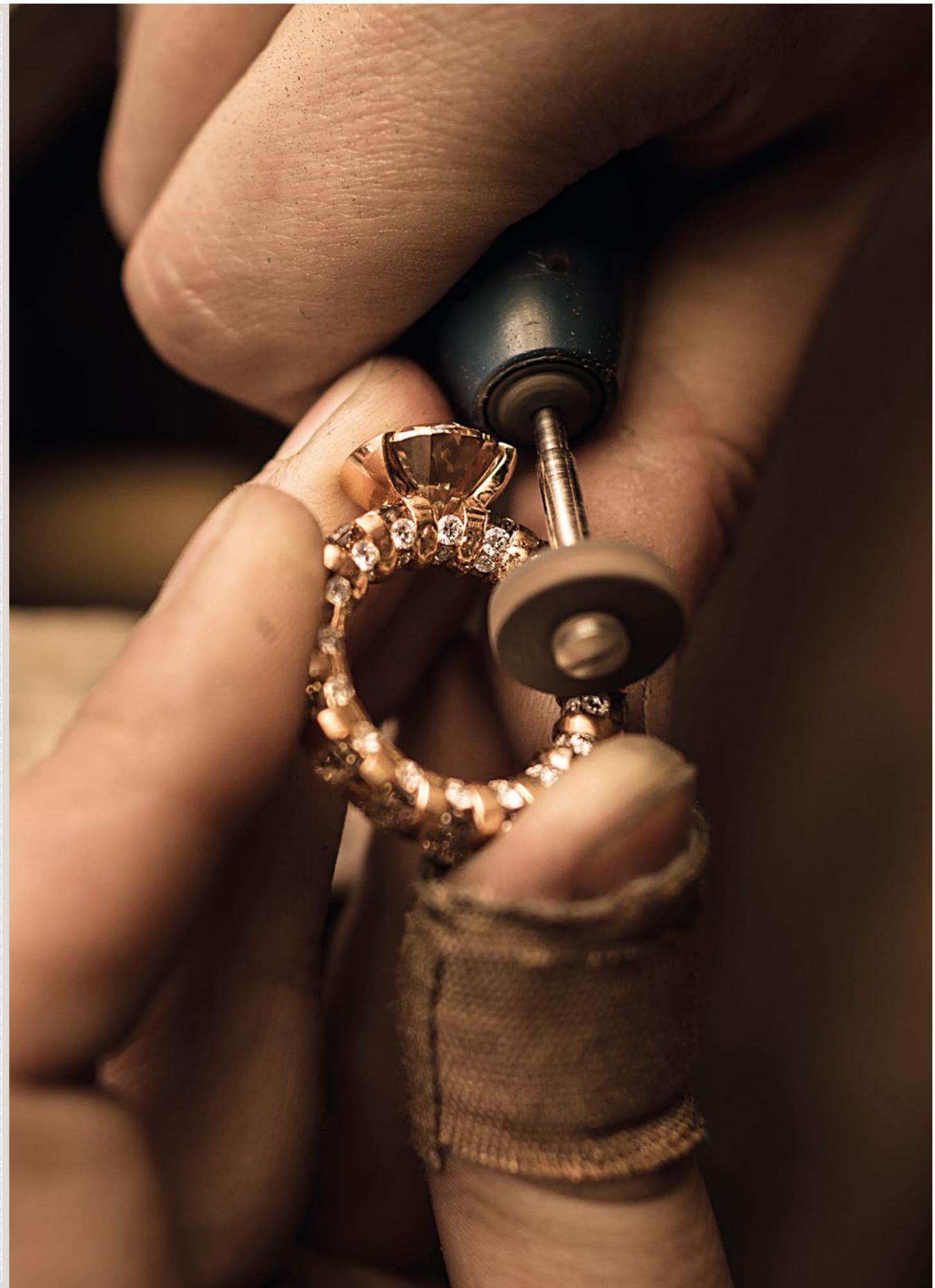


V1500

KOSTBARKEITEN DER HIGH JEWELLERY

In der High Jewellery Edition präsentiert SCHAFFRATH herrlich strahlende Preziosen, preisgekrönte Kreationen von aufsehenerregender Schönheit, geschaffen für unvergessliche Auftritte und hochkarätige Events. Ob für Charity- oder Galaveranstaltungen, Hochzeiten, exquisite Cocktailpartys, Diners oder Vernissagen: Diese Schmuckstücke sind weit mehr als ein kostbares Accessoire. Sie sind eine Ausdrucksform der Persönlichkeit, des individuellen Stils und der Einzigartigkeit ihrer Trägerin.

Jedes Schmuckstück der High Jewellery Edition ist ein absolutes Unikat, entstanden unter höchster handwerklicher Hingabe und in absoluter Präzisionsarbeit.





PARADOXAL
DER RING, DER EIGENTLICH
NICHT SEIN KANN



Der Paradoxal ist wahrlich ein glamouröses Schmuckstück, das die Grenzen zwischen Realität und Fantasie verschwimmen lässt. Ein Traum von einem Ring, faszinierend und irritierend schön zugleich, der jeden Betrachter in seinen Bann zieht, weil dieser zu sehen glaubt, was eigentlich nicht sein kann: Der ganze Ring scheint nur von Diamanten zusammengehalten zu sein. 68 Brillanten und 16 naturbraune Diamanten säumen die roségoldene Ringschiene, die von einem riesigen naturbraunen Brillanten gekrönt ist.

Der Paradoxal ist ein Meisterwerk der hohen Juwelierkunst und so prächtig, dass er keine weiteren Inszenierungen braucht. Er spricht für sich. Genau wie die Frau, die ihn trägt.





LIBERTÉ® L1090





KOMPROMISSLOSE STRAHLKRAFT UND POWER

Der L1062 ist eine Weiterentwicklung der klassischen Liberté®-Linie und überzeugt mit kompromissloser Schönheit und Ausdrucksstärke. Das massive Design sticht sofort ins Auge und ist von allen Seiten ein edler Blickfang. Damit ist der L1062 perfekt für Frauen, die es gewohnt sind, souverän im Mittelpunkt zu stehen, selbstbewusst zu agieren und alle Blicke auf sich zu ziehen.

Kleine, funkelnde Diamanten rahmen den Ring aus massivem Weiß-, Gelb- oder Roségold, auf dessen Krone ein Brillant schwingt, der an Strahlkraft kaum zu überbieten ist. Die voluminöse Form und die zarten Elemente gehen fließend ineinander über und fügen sich trotz der vermeintlichen Unterschiede zu einem harmonischen Ganzen. Auch das Gefühl beim Tragen des opulenten Schmuckstücks überzeugt: Dank aufwendigster Entwicklungsarbeit ist der L1062 verblüffend leicht und angenehm am Finger.





MAGISCHE FARB-COUTURE



Mit dem Modell V1500 hat SCHAFFRATH einen ausdrucksstarken Haute-Couture-Ring kreiert, der mit außergewöhnlichen Farb- und Materialkombinationen einen frischen Twist in die hohe Schule der Diamantschmuckkunst bringt. Drei revolutionäre SCHAFFRATH Ringkonzepte - Liberté®, Vendetta und Conspiracy - verschmelzen im Modell V1500 zu einem neuen, atemberaubenden Stück Design.

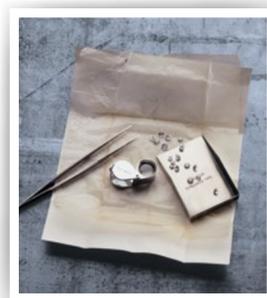
Strahlendes Highlight ist der frei beweglich eingearbeitete Mittelstein, der nach dem Liberté®-Prinzip bei kleinsten Bewegungen ins Schwingen gerät und so sein funkelndes Lichtfeuerwerk entfacht. Optischer Blickfang aber ist das passgenau geschliffene, lichtdurchlässige Inlay aus farbigem Korund. Es ist eingerahmt von einer komplett diamantbesetzten Ringschiene und sorgt so für spektakuläre optische Reize und magisch leuchtende Farbreflexe. Aufgrund seiner besonderen Beschaffenheit bietet das Korund-Inlay unvergleichlich sanften Tragekomfort. Die streng limitierte Couture-Serie ist ausschließlich in SCHAFFRATH Boutiquen erhältlich.



Die wichtigsten Influencer in der Welt des internationalen Schmuckdesigns haben unser Modell V1500 zum Sieger beim JCK Jewelry Award 2020 gewählt. Das ist eine ganz besondere Ehre und Wertschätzung für uns.



WERT UND BEWERTUNG VON DIAMANTEN



SCHAFFRATHS KLEINE DIAMANTENKUNDE

Keine zwei Diamanten auf der Welt sind gleich. Jeder Diamant ist ein unverwechselbares Produkt der Natur und damit einzigartig in seiner Ausprägung.

Wie ermittelt man also die Unterschiede und damit den Wert eines Diamanten? Weltweiter Graduierungsstandard sind die Bewertungskriterien des International Diamond Council (IDC), die sogenannten 4 Cs und ihre unterschiedlich skalierten Kombinationsmöglichkeiten: Carat (Gewicht), Colour (Farbe), Clarity (Reinheit) und Cut (Schliff).

Die Gewichtseinheit für Diamanten ist Carat. Ein Carat entspricht 0,2 Gramm und geht auf das Gewicht eines Samens des Johannisbrotbaums zurück, mit dem in der Antike Edelsteine abgewogen wurden. Generell gilt: Je schwerer und größer ein Stein, desto seltener und wertvoller ist er. Dennoch können Steine mit gleichem Gewicht stark im Preis variieren, je nachdem wie ihr Reinheitsgrad, und ihre Schliffgüte oder Farbigekeit zu beurteilen sind.

Die Farbe eines Diamanten unterliegt dem Zufallsgenerator der Natur. Definitionsgemäß ist ein Diamant die kubische Modifikation des Kohlenstoffs und in seiner perfekten Form absolut farblos. Solche Steine sind von größtem Seltenheitswert und entsprechen dem Zertifizierungsgrad D. Diamanten mit Farbanteil weisen zusätzliche Spuren chemischer Verbundelemente auf, wie z. B. Stickstoff oder Bor. Farbabstufungen im oberen Bereich der Skala sind für das ungeschulte Auge so gut wie unsichtbar. Intensiv farbige Diamanten,

die außerhalb der Farbskala D-Z liegen, bezeichnet man als »Fancy Diamonds«. Sie können in allen Farben des Regenbogens vorkommen und ihr Wert steigt mit zunehmender Farbintensität. Extrem seltene oder farbkraftige »Fancy Diamonds« in Gelb, Blau, Pink oder Rot sind begehrte Liebhaber- und Sammlerobjekte. Letzen Endes unterliegt die Farbwahl beim Kauf Ihres Diamanten einer rein subjektiven Entscheidung. Sie ist eine Frage des persönlichen Geschmacks.

Der Reinheitsgrad misst die Sichtbarkeit der in fast allen Diamanten vorkommenden Einschlüsse, des sogenannten »Fingerabdrucks der Natur«. Meist handelt es sich um winzigste Diamantkristalle oder Fremdpartikel, die selbst mit technischen Hilfsmitteln nur für Experten sichtbar sind. Ein lupenreiner Diamant (IF) weist keine inneren Einschlüsse auf. Ein makelloser Diamant (FL) hat weder Einschlüsse noch oberflächliche Makel.

Der Schliff ist entscheidend für die Brillanz des Diamanten. Er ist das einzige Kriterium in der Bewertung, das nicht naturgegeben ist. So liegt es ganz allein an der Kunstfertigkeit und Präzision des Schleifers, durch ideale Proportionen sowie bestmögliche Symmetrie und Anordnung der Facetten die perfekte Lichtreflexion, die sogenannte Totalreflexion, herauszuarbeiten. Je höher die Qualität des Schliffs, umso heller das Strahlen, umso stärker das Feuer (die Farbreflexion einzelner Lichtwellen) und das Szintillieren (das Funkeln) des Diamanten.

FARBE*

| | | |
|----------------|-----|-----------------------------------|
| COLORLESS | D | HOCHFEINES WEISS + RIVER PLUS |
| | E | HOCHFEINES WEISS RIVER |
| | F | FEINES WEISS + TOP WESSELTON PLUS |
| NEAR COLORLESS | G | FEINES WEISS TOP WESSELTON |
| | H | WEISS WESSELTON |
| | I | LEICHT GETÖNTES WEISS TOP CRYSTAL |
| | J | |
| FAINT | K | GETÖNTES WEISS TOP CAPE |
| | L | |
| | M | |
| VERY LIGHT | N | CAPE |
| | O | |
| | P | GETÖNT |
| | Q | |
| R | | |
| LIGHT | S-Z | YELLOW |

REINHEIT

| | |
|--------------|--|
| FL | FLAWLESS |
| IF | LUPENREIN |
| VVS1 - VVS2 | SEHR, SEHR KLEINE EINSCHLÜSSE |
| VS1 - VS2 | SEHR KLEINE EINSCHLÜSSE |
| S11 - S12 | KLEINE EINSCHLÜSSE |
| I1 / PIQUÉ 1 | GROSSE EINSCHLÜSSE, MIT BLOSSEM AUGE ZU ERKENNEN |
| I2 / PIQUÉ 2 | |

DIE 5 Cs

DIE VIER BEURTEILUNGSKRITERIEN - UND DAS FÜNFTE »C« FÜR VERTRAUEN

Vier Kriterien bestimmen den Wert eines Diamanten und damit auch seinen Preis:

Carat (Gewicht), Colour (Farbe), Clarity (Reinheit) und Cut (Schliff). Kein Diamant gleicht dem anderen, selbst wenn er mit bloßem Auge identisch erscheint. Man muss die vier Cs und die Möglichkeit ihrer Kombination kennen, um zu verstehen, warum zwei Schmucksteine gleicher Größe sehr unterschiedliche Preise haben können.

CUT · SCHLIFFGÜTE UND PROPORTIONEN

PERFEKTER SCHLIFF ZU SPITZ ZU FLACH

TOTALREFLEXION

CARAT · GEWICHT

0,10 CT. 0,25 CT. 0,50 CT.

0,75 CT. 1,00 CT. 2,00 CT.

Die Gewichtseinheit für Diamanten ist Carat. 1 Carat = 0,2 Gramm und 100 Punkte = 1 Carat.

PERFEKTE SCHLIFFGÜTE

Der rot markierte Bereich zeigt den Teil, der einen schlecht geschliffenen Brillanten von einem mit sehr guten Proportionen und herausragender Brillanz unterscheidet. Dieser Teil müsste entfernt werden, um einen Brillanten mit perfekter Schliffgüte und der Totalreflexion zu erhalten.

FORMEN DES DIAMANTSCHLIFFS

| | | | | | | | | | |
|------------------|------------------|--------------------------|------------------|------------------|-------------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| MIN. 57 FACETTEN | MIN. 57 FACETTEN | MIN. 81 FACETTEN | MIN. 57 FACETTEN | MIN. 57 FACETTEN | MIN. 53 FACETTEN | MIN. 57 FACETTEN | MIN. 57 FACETTEN | MIN. 57 FACETTEN | MIN. 57 FACETTEN |
| MARQUISE CUT | PEAR SHAPE | SCHAFFRATH BRILLIANT CUT | BRILLIANT CUT | HEART SHAPE | SCHAFFRATH VIKTORIA CUT | CUSHION CUT | PRINCESS CUT | OVAL SHAPE | EMERALD CUT |



DIAMANTENKOMPETENZ SEIT GENERATIONEN

IHR STEIN UNTER UNSERER LUPE

Wo immer auf der Welt Sie einen Diamanten von SCHAFFRATH kaufen werden, über eines Faktus können Sie sich absolut sicher sein: Es wird der beste Stein sein, den Sie für Ihr Geld bekommen können. Seit fast 100 Jahren geben wir unsere Diamant-Expertise, unsere Erfahrung und nicht zuletzt unsere Leidenschaft für die Schönheit dieses Stoffes von einer Generation an die nächste weiter. Täglich evaluieren wir mit Kennerblick und Know-how all jene Steine, die es verdienen, den Namen SCHAFFRATH zu tragen. Dabei garantieren wir seit 1923 für jeden SCHAFFRATH Diamanten mit unserer graduierten Sicherheit und mit Zertifikaten unabhängiger gemmologischer Prüfinstitute, wie z. B. GIA*, AGS** oder HRD***.

VERTRAUEN, VERANTWORTUNG UND VERPFLICHTUNG: FÜR UNS EINE FRAGE DER EHRE

Der Handel mit Diamanten gehört zu den ältesten und traditionsreichsten Gewerben der Welt. Unsere Geschäftsbeziehungen sind über Generationen gewachsen – und damit das Vertrauen in sie. Untereinander herrscht ein eingespielter Ehrenkodex. Das gesprochene Wort gilt. Noch heute werden Verträge per Handschlag besiegelt.

Trotzdem legen wir immer großes Augenmerk auf die Herkunft unserer Diamanten und durchleuchten alle Quellen ganz genau. Gemäß dem Kimberley-Abkommen von 2003 haben wir uns dazu verpflichtet, Edelmetalle und Edelsteine nur aus politisch konfliktfreien Regionen zu beziehen und über umwelttechnisch verantwortungsvolle Wege.

EIN DIAMANT FÜRS LEBEN. EIN TEIL DER PERSÖNLICHKEIT. EIN STÜCK FÜR DIE EWIGKEIT.

Die Investition in einen Diamanten ist niemals nur ein wertvoller Sacherwerb oder eine lohnende Wertanlage. Ein Diamant ist immer auch ein Vermächtnis. Ein Stück Geschichte. Ein Traum. Eine Metapher. Ein Statement. Er ist Projektionsfläche für die großen Gefühle, Sehnsüchte und Errungenschaften in unserem Leben: Liebe, Leidenschaft, Schönheit, Macht, Status, Erfüllung, Unvergänglichkeit.

Wie auch immer Ihre Vorstellungen, Bedürfnisse, Ziele oder Wünsche in Bezug auf Ihren Diamanten aussehen, SCHAFFRATH findet den passenden Stein für Sie.

AMERICAN GEM
SOCIETY
Consumer Protection Since 1934*

GIA

HRD Antwerp



EIN DIAMANT NACH MASS WIR NEHMEN IHRE WÜNSCHE INS VISIER

Mit Christian Schaffrath und Stephan Paschalis von Taché Deutschland haben wir zwei ausgewiesene, erfahrene Diamantaires direkt im Haus, die durch unsere über Jahrzehnte gewachsenen Vertrauenspartnerschaften nach Antwerpen in der Lage sind, unseren Juwelieren – und damit Ihnen – aus dem gesamten Spektrum der am Weltmarkt erhältlichen Diamanten Steine zu offerieren: in allen Größen, Farben, Formen und Preislagen.

Fragen Sie Ihren Juwelier nach einem Diamanten von SCHAFFRATH. Gerne stellen wir Ihnen auch eine auf Ihre Wunschkriterien zugeschnittene Auswahl zur Vorlage bei Ihrem Juwelier zusammen oder beraten Sie gemeinsam mit Ihrem Juwelier vor Ort. Und natürlich entwerfen wir auf Wunsch und nach Ihren Vorstellungen auch ein maßgeschneidertes Schmuckstück für den Diamanten Ihrer Wahl.

01

Sie schildern Ihrem Juwelier Ihre individuellen Vorstellungen zu Verwendungszweck, Größe, Farbe, Form, Schliff, Preis.

02

SCHAFFRATH stellt zeitnah eine passende Diamantenauswahl zur Vorlage bei Ihrem Juwelier zusammen.

03

Intensive Beratung sowie Evaluierung aller infrage kommenden Steine und ihrer spezifischen Merkmale durch Ihren Juwelier und ggf. auch SCHAFFRATH.

04

Sie erhalten Ihren Wunschediamanten zugeschnitten auf Ihre individuellen Bedürfnisse.



FEUER, FUNKEN, LEIDENSCHAFT



Wir hoffen, wir konnten Ihnen mit unserem Magazin die Welt von SCHAFFRATH, unser Haus und unser Handwerk ein Stückchen näher bringen und so unsere Liebe und Leidenschaft für Diamantschmuck mit Ihnen teilen.

Vielleicht haben Sie beim Blättern und Stöbern auch bereits das eine oder andere unserer Schmuckstücke für sich entdeckt und Lust bekommen, ihre Favoriten hautnah und »live« in Augenschein zu nehmen?

Dann freut sich Ihr Juwelier darauf, Sie persönlich zu empfangen und Ihnen die gewünschten SCHAFFRATH Kreationen vor Ort zu präsentieren. So können Sie sich ganz individuell und eingehend bei der Auswahl und Anprobe beraten lassen!

Wir wünschen Ihnen dabei schon jetzt viel Vergnügen und lebenslange Freude an Ihrem SCHAFFRATH Schmuckstück.

IMPRESSUM

VERFASSER

Gebr. Schaffrath GmbH
Fritz-Erler-Straße 21
63456 Hanau / Germany
Tel. +49 6181 673060
www.schaffrath1923.com

GESCHÄFTSFÜHRER

Alexander Leuz
Christian Schaffrath

CHEFREDAKTEUR ART

Christian Schaffrath
Sascha Hochmuth

CREATIVE DIRECTOR

Sascha Hochmuth
sh@schaffrath1923.com

TEXT

Natascha Dexne / Fine Writing
office@nataschadexne.com

FOTOGRAFIE

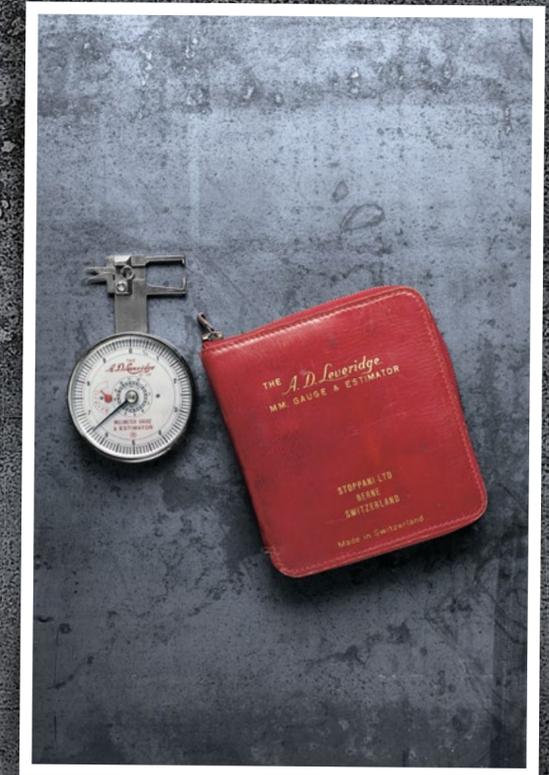
Andrea D'Aquino / Photography
Norbert Guthier
Sascha Hochmuth
Rainer Schüle / Pixelgold

DRUCK

Druckerei Vogl GmbH & Co. KG

ERSCHEINUNGSJAHR

2020





SCHAFFRATH1923.COM